



PRESSEINFORMATION
10.12.2014

„Rotary-NaturRaum“: Karlsruher Rotary Clubs finanzieren Einrichtung neuer museumspädagogischer Räume für das Naturkundemuseum Karlsruhe

Eine großzügige Spende der fünf Karlsruher Rotary Clubs macht es möglich: Zum Umbau des Westflügels des Naturkundemuseums Karlsruhe erhält das Museum auch einen vollkommen neuen Bereich für museumspädagogische Angebote.

Die stolze Summe von 100.000 € bringen die Rotarier auf und ermöglichen so die Einrichtung von zwei nach dem neuesten Stand ausgestattete Kursräume – ein großartiges Geschenk an das bei den Besuchern beliebte Museum, und damit auch an die Stadt Karlsruhe im Jahr ihres 300. Geburtstages.

Mit dem Umbau des Westflügels, der bislang nicht vom Museum genutzt wurde, stehen ab 2015 dem Haus im Obergeschoss neue Flächen für Sonderausstellungen zur Verfügung. In deren unmittelbarer Nachbarschaft entstehen nun neue Räumlichkeiten für museumspädagogische Angebote.

Mit zahlreichen Kursen sorgt die Museumspädagogik dafür, dass anhand der naturkundlichen Objekte das selbst gesteuerte Lernen gefördert wird. Ergänzend zu den beliebten Führungen durch die Ausstellungen werden viele zielgruppenorientierte Veranstaltungen angeboten, z.B. Schülerprojekte, Kinderkurse, Kindergartenprogramme, naturwissenschaftliche Experimente für Vorschüler und Kindergeburtstage. Die vorhandenen Räumlichkeiten und ihre Ausstattung reichten dafür nicht aus. Durch die Unterstützung der Rotary Clubs anlässlich des Stadtjubiläums wird das Naturkundemuseum nun ab dem kommenden Jahr über zwei den heutigen Anforderungen entsprechende neue Aktionsräume verfügen.

Ihr Engagement für das Naturkundemuseum begründen die Rotary Clubs in der Präambel zur Spendenvereinbarung:

„Rotary International ist die weltweite, überparteiliche und weltanschaulich nicht gebundene Vereinigung von heute 1.200 000 Männern und Frauen in 166 Ländern der Erde, die sich unter dem Leitwort des Selbstlosen Dienens zusammengeschlossen haben. Die fünf Karlsruher Rotary Clubs, Rotary Club Karlsruhe, Rotary Club Karlsruhe - Albtal, Rotary Club Karlsruhe - Baden, Rotary Club Karlsruhe - Fächerstadt und Rotary Club Karlsruhe - Schloss, wollen anlässlich des 300. Karlsruher Stadtgeburtstages ein besonderes Zeichen ihres gemeinnützigen Wirkens in der Stadt setzen. Nach einem Wettbewerb zu möglichen Projekten haben die fünf Karlsruher Rotary Clubs das Projekt des Naturkundemuseums aufgegriffen, das vor allem auch den Kindern und Jugendlichen



der Stadt Karlsruhe und der Region zur Verfügung stehen und damit zugleich den rotarischen Zielen der Förderung der Jugend dienen soll.

Durch diese Initiative und die Zusage ihres finanziellen Beitrages schaffen die Rotary Clubs die Voraussetzung für die Verwirklichung der museumspädagogischen Räumlichkeiten sowie für die darüber hinausgehende Finanzierung des Projektes mit Haushaltsmitteln des Landes Baden-Württemberg.“

Zur feierlichen Unterzeichnung der Vereinbarung am 9.12.2014 kamen die Präsidenten der fünf Karlsruher Rotary Clubs ins Naturkundemuseum: Herr Mathias Krahnert (Rotary Club Karlsruhe-Fächerstadt), Herr Jürgen Bauder (Rotary Club Karlsruhe), Prof. Dr. Dr. Norbert Gross in Vertretung von Dr. Dietmar Ertmann (Rotary Club Karlsruhe-Schloss), Herr Josef Offele (Rotary Club Karlsruhe-Albtal) und Frau Barbara Wanner (Rotary Club Karlsruhe-Baden). Unterstützt wurden sie von weiteren rotarischen Freunden, die durch ihre Anwesenheit ihr Engagement und ihre Verbundenheit mit der Sache zeigten.

Mathias Krahnert und Klaus R. Müller, Assistant Governor Rotary International Distrikt 1930 Region 1 und Mitglied des Rotary Club Karlsruhe-Baden, leisteten stellvertretend für alle beteiligten Clubs die Unterschrift, Prof. Dr. Norbert Lenz, Direktor des Naturkundemuseums, für das Museum.

Angesichts der Bedeutung dieser Spende als Geschenk an Karlsruhe zum Stadtjubiläum war auch der Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe, Dr. Frank Mentrup, anwesend und bedankte sich im Namen der Stadtverwaltung und der Karlsruher Bürgerinnen und Bürger.

Weitere Informationen zu den neuen Räumen:

Dipl.-Biol. Monika Braun
Abteilungsleiterin Kommunikation
Museumspädagogik
Tel. 0721 175 2165
E-Mail: monika.braun@smnk.de

